

Jahresbericht Hilfswerk Namaskar INDIA für das Jahr 2015

Das Jahr 2015 war schon das 8. Jahr seit der Gründung unseres Hilfswerks, und wir hofften natürlich, dass wir auch weiterhin so erfolgreich aktiv sein können.

Am 28. April trafen wir uns zu einer Vorstandssitzung und am 20. August konnte die Jahresversammlung abgehalten werden. Dazwischen trafen wir uns, wenn es nötig war, und besprachen die verschiedenen Anträge und Fragen persönlich bei jedem Vorstandsmitglied. So waren weitere Sitzungen nicht nötig.

Auch im Jahr 2015 nahmen wir an verschiedenen Märkten teil:

- Am 16. Mai am Schaaner Jahrmarkt. An diesem Tag sammelten wir Geld für das Essen der Schüler der Asha Deep – Schule von Asangi. Wir konnten Fr. 3'134.45 einnehmen.
- Eine Premiere war für uns die Teilnahme am Flohmarkt vom 19. September in Vaduz. Die Einnahmen betragen Fr. 357.50, was nicht sehr hoch scheint, wir jedoch viele kleine Sachen verkaufen konnten, zu sehr niedrigen Preisen.
- Wiederum nahmen wir am Vaduzer Jahrmarkt vom 3. Oktober teil. Wir sammelten für das Obdachlosenheim Kidangara, Kerala, und wir nahmen Fr. 1'708.85 ein. Der schmerzliche Verlust von der Anwesenheit von Peter Geiger zeigte sich an diesem Resultat....
- Und am Wochenende vom 12. und 13. Dezember nahmen wir am Vaduzer Weihnachtsmarkt teil. Die Einnahmen betragen Fr. 3'090.51. Wir hatten wiederum sehr viele Weihnachtsartikel erhalten, wie Engel, Kugeln, Kerzen, und unser Angebot war sehr reichhaltig.

Am 21. und 22. November veranstaltete der Frauenverein Vaduz einen Weihnachtsmarkt im Vaduzersaal. Ursula und Verena nahmen am Mittagessen teil und schauten (und kauften) auch einige Artikel. Die Schreibende hatte dem Frauenverein viele selbst gestrickte Kinderpullover zur Verfügung gestellt. Der Frauenverein sandte uns im Dezember Fr. 1'000.- für eines unserer Projekte.

Der 14. November war für uns alle ein spezieller Abend. Im Schlössle Mahal wurde das Lichterfest Diwali gefeiert. Der ganze Vorstand samt Partner/in nahm daran teil. Bei einem guten Essen und Tanzvorführungen genossen wir den schönen Abend und liessen uns den Hauch von Indien spüren.

Immer wichtig scheint es uns, die Projekte in Indien zu besuchen, uns zu informieren, was realisiert werden konnte und was noch nötig wäre. So können wir auch entscheiden, mit wem wir zusammen arbeiten wollen, wem wir das Vertrauen geben wollen. Dies ist nur möglich, wenn wir unsere Kontaktpersonen gut kennen. Die Schreibende weilte vom 18. Dezember 2014 bis zum 12. März 2015 in Indien. Ursula Geiger kam für drei Wochen im Januar dazu. Sie weilte vom 3. Januar bis zum 22. Januar in Indien. In dieser Zeit reisten wir auch für eine Woche nach Kerala. Diese Besuche von anderen Vorstandsmitgliedern sind jeweils sehr wichtig, vier Augen sehen mehr als zwei....und am 16. Dezember reiste die Schreibende wieder

für drei Monate nach Indien. In der Zwischenzeit der Abwesenheit der Präsidentin übernahm in verdankenswerter Weise die Vizepräsidentin Ursula Geiger die „Geschäfte“ des Hilfswerks. Die Monate November, Dezember und Januar sind die arbeitsintensivsten, weil dann am meisten Spendengelder reinkommen. Ein grosses Dankeschön an Ursula für all die vielen Verdankungen während der Zeit der Abwesenheit der Präsidentin.

Beim Aufenthalt in Indien wurden auch alle 10 Patenkinder besucht. Es geht allen gut. Sie werden von Fr. Martin, Fr. Joseph und Fr. Cyril betreut.

Auch im Jahr 2015 besuchte uns Bischof Peter Machado. Er weilte vom 20. bis 22. Mai in Liechtenstein. Am 21. Mai nahm auch Ursula an einem „Business-Frühstück“ mit dem Bischof am Dohlenweg teil. So konnte bei einem guten Gespräch einiges diskutiert werden.

Die eingegangenen Spenden (inklusive der Einnahmen an den Jahrmärkten) beliefen sich im Jahr 2015 auf Fr. 73'870.86. (Vorjahr 2014 Fr. 99'616.12).

Im Jahr 2015 konnten wir Projekte in der Höhe von Fr. 181'020.- unterstützen:

- ♣ Primarschulhaus-Neubau Kataginahalli-Asangi Fr. 126'670.-
- ♣ Medizinische Hilfe/verschiedene Notfälle Fr. 14'600.-
- ♣ Women Empowerment Shimoga Fr. 10'000.-
- ♣ Patenkinder Fr. 5'400.-
- ♣ Obdachlosenheim Kidangara, Essen und Medikamente Fr. 4'000.-
- ♣ Mittagessen Schulkinder Asangi Fr. 3'900.-
- ♣ Krankenschwesternausbildungen Fr. 2'800.-
- ♣ Renovation von 3 Häusern in Asangi Fr. 2'400.-
- ♣ Löhne für Teilzeitarzt und Krankenschwester Spital Asangi Fr. 1'900.-
- ♣ Brunnenbau Belgaum Fr. 1'800.-
- ♣ Spielplatzgeräte für Asha Deep-Schule Kataginahalli Fr. 1'600.-
- ♣ Beitrag an Frauengruppen Asangi Fr. 1'500.-
- ♣ Ausbildungen Schüler/Schulgeld Fr. 1'300.-
- ♣ Unterhalt/Versicherung Schulbus Asangi/Kataginahalli Fr. 1'300.-
- ♣ Asangi Schule: Lohn für Chauffeur Fr. 950.-
- ♣ Mädchenheim Asangi Fr. 900.-

Die Postkontogebühren (im Jahr 2015 Fr. 98.30) wurden wie jedes Jahr von den Vorstandsmitgliedern selber privat bezahlt. Der Betrag wird jeweils durch 4 geteilt und eingezogen und auf das Postkonto einbezahlt. Auch alle andern anfallenden Spesen und Ausgaben (Standgebühren Märkte, Druckkosten, Briefmarken, Homepage-gebühr, etc, total Fr. 821.75 im Jahr 2015) werden durch 4 geteilt und von jedem Mitglied privat finanziert, wirklich 100 % der Spenden werden für die Projekte verwendet.

Nach den beiden Indienaufenthalten von Verena und Ursula wurde im Frühling auch wieder ein Reisebericht an alle unsere Gönner und Spender verschickt, ohne einen Einzahlungsschein beizulegen. Es soll keinen Eindruck des „Bettelns“ entstehen. Auch dies hat sich bewährt, wir denken, dass die Leute dies schätzen.

Seit einem Jahr haben wir einen neuen Lieferanten für unsere Seidenschals. Herr Faisal von Aurangabad liefert uns sehr gute Ware, auch zu einem annehmbaren Preis. Die Schals sind jeweils ein Renner an den Jahrmärkten, was uns natürlich

sehr freut. Sehr grosse Freude haben wir auch an unserem Sponsor der Schals: Harry finanziert uns jeweils diese Lieferungen, samt Zollaussagen. Diese grosszügige Geste soll ganz speziell verdankt werden. Es hilft uns sehr, die Kosten im Rahmen zu halten. Ganz herzlichen Dank!!!

Die Ausgaben von Fr. 181'020.- in diesem Jahr zeigen erneut, wie erfolgreich wir waren. Wir können mehr als zufrieden sein. Wir hoffen, auch in den nächsten Jahren einige Not in Indien zu lindern.

Zu diesem grossen und schönen Erfolg haben Viele beigetragen. Seien es die vielen treuen Gönner, welche uns seit Jahren regelmässig unterstützen. Zudem konnten wir auch im Jahr 2015 auf die Verstärkung im Team von Peter Geiger und Pius Flepp zählen. Ihre Hilfe an den Märkten ist jeweils sehr wichtig und hilfreich für uns, es erleichtert uns einiges. Ein grosses Dankeschön an diese zwei lieben Menschen!

Herzlichen Dank auch an Sascha Vogt von der Advisa Treuhand Anstalt für die Revision, welche er uns auch wieder sehr professional und gratis zur Verfügung gestellt hat.

Aber ein riesengrosser Dank soll auch an die Vorstandsmitglieder gehen. Herzlichen Dank für die Zusammenarbeit und die Treffen. Es ist einfach schön, ein solches Team zu haben. Ich hoffe auf noch sehr viele Jahre mit euch, damit wir noch einiges in Indien bewegen können. Ihr seid ein Super-Team!!!

Das Jahr 2015 war ein sehr erfolgreiches und schönes Jahr. Ich freue mich auf noch sehr viele kommende....

Vaduz, im Sommer 2016

Verena Städler